

RWE entdeckt die Immobilie

Die knapper und teurer werdenden Energieressourcen intelligent und effizient nutzen: Unter diesem Thema zeigt jetzt der Energiekonzern RWE ein besonderes Engagement für Immobilien und Stadtentwicklung. Dazu hat er in Berlin mit Partnern aus Verbänden, Wissenschaft und Wirtschaft eine Presseveranstaltung einberufen und eine „Task Force Energieeffizienz“ vorgestellt. Zum einen hat RWE eine Kampagne zur Energieeinsparung gestartet, die im Fernsehen mit Haustieren als Sinnbild verknüpft ist. Außerdem hat er mit der Zeitschrift „Der Stern“ unter dem Thema „Helfen Sie mit, Deutschland Energieeffizienter zu machen“ eine Zusammenarbeit mit einem großen Ener-

giespar-Check begonnen. Daneben hat er mit Partnern wie der eza (Energie- und Umweltzentrum Allgäu) ein Programm für 100 Passivhäuser gestartet, die im Jahr statt 100 bis 200 nur noch 15 Kilowatt je Quadratmeter an Energie verbrauchen. Außerdem stiftet die RWE Energy AG gut dotierte Preise (www.prom-des-jahres.de) für die energieeffizienteste Gewerbeimmobilie unter Schirmherrschaft des Bundesumweltministers. Sie muss Vorbildfunktion und beste Kosten-Nutzen-Relationen haben und nachhaltig wirken. Zu den Projektpartnern zählen der Deutsche Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung und das Fraunhofer-Institut für Bauphysik.